

Protokoll: Generalversammlung **vom Dienstag, 23. April 2024, Kornschütte Luzern, 19:00 bis 20:10 Uhr**

Vorsitz: Alfred Landolt
Protokoll: Melanie Süess
Vorstand: Urs Birrer, Walter Baumann, Sarah Friedli, Ricardo Teixeira, Lucas Zurkirchen
Stimmberechtigt: 46

Traktanden

1. Begrüssung

Alfred Landolt begrüsst alle Mitglieder und ihre Begleiterinnen und Begleiter, die Gäste und Vertreter:innen der Politik und Verbände. Im Speziellen begrüsst er die anwesenden Ehrenmitglieder.

Regierungsrätin Ylfete Fanaj überbringt ein Grusswort seitens Regierung Luzern.

Es sind 94 Personen anwesend, stimmberechtigt sind 46, das absolute Mehr beträgt 24.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden gewählt: Urs Doggwiler und Adrian Brunner.

3. Protokoll

Das Protokoll der Generalversammlung 2023 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Jahresbericht 2023

Alfred Landolt verweist auf den Jahresbericht, welcher auf der Website der City Vereinigung Luzern (CVL) aufgeschaltet ist.

Im September 2023 hat der Stadtrat entschieden das ALI-Fond-Reglement anzupassen und für das City-Management grünes Licht zu geben. Der Verein City-Management Luzern wurde im November 2023 von der City Vereinigung, der IG Innenstadt Luzern mit den Quartiervereinen Altstadt, Hirschmatt-Neustadt und Hochwacht, von Luzern Hotel, Gastro Luzern, der Stadt Luzern und dem ALI-Fonds gegründet. Gemeinsames Ziel ist es, eine lebenswerte, vielfältige und attraktive Luzerner Innenstadt zu gestalten, zu fördern und nachhaltig zu entwickeln. Nun konnte mit Erich Felber der erste City-Manager von Luzern gefunden werden. Der 45-jährige Luzerner tritt seine Stelle Anfang August 2024 an. Aufgabe des City-Managers ist es, die Attraktivität der Innenstadt von Luzern zu erhalten und weiterzuentwickeln. Das Pilotprojekt dauert 3 Jahre.

Der Präsident blickt zurück auf die Mitgliederanlässe im 2023. Es gab spannende Inputs und auch das Networking konnte gepflegt werden. Er bedankt sich bei allen Sponsoren, welche diese Anlässe unterstützt und bei allen Mitgliedern, welche die Anlässe besucht haben.

Seit Februar dieses Jahres kümmert sich neu die Stiftung Brändi um den Vertrieb und das Handling der CityCard Luzern. Man ist stolz darauf, mit dieser Institution einen lokalen Partner gefunden zu haben, der professionelle Dienstleistungen mit sozialem Engagement verbindet. Konkret erledigt die Stiftung Brändi sämtliche Dienstleistungen rund um die CityCard Luzern, also Verkauf und Versand, Umbuchungen, allgemeine Informationen zu den Annahmestellen und Kundenanliegen.

Der Präsident beendet seine Ausführungen. Es wird keine Wortmeldung gewünscht.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

5. Information Finanzen

Urs Birrer präsentiert die Jahresrechnung 2023.

Die beiden Revisoren Bruno Schnüriger und Roger von Ah haben die Revision am 18. März 2024 durchgeführt. Roger von Ah verweist auf den Revisionsbericht in den Unterlagen und verdankt die Arbeit von Adrian Brunner, Trescor Treuhand und Urs Birrer. Er stellt den Antrag, die Rechnung zu genehmigen und den Organen Entlastung zu erteilen.

Die Rechnung wird einstimmig angenommen. Die Rechnungsführenden und der Vorstand werden entlastet.

Urs Birrer präsentiert das Budget 2024.

Das Budget 2024 wird einstimmig angenommen.

Urs Birrer präsentiert die Mitgliederbeiträge 2025, welche seit Jahren gleich sind.

Die Mitgliederbeiträge 2025 werden einstimmig genehmigt.

Urs Birrer bedankt sich bei den Anwesenden für das Vertrauen und die Unterstützung.

6. Information Mitglieder und Projekte

Vize-Präsident Ricardo Teixeira informiert über die Neumitglieder 2023. Es konnten 11 Neumitglieder begrüsst werden. Auch im 2024 durfte man bereits 5 neue Mitglieder willkommen heissen.

Ricardo Teixeira blickt zufrieden zurück auf den Auftritt der CVL an der LUGA 2023. Zusammen mit dem Quartierverein Altstadt, der IG Arbeit und dem Mitglied Friedlis Markthalle Luzern konnte sich die CVL bestens präsentieren. Besonders das Glücksrad war der «Renner» und es bildeten sich lange Schlangen davor. Auch im 2024 wird man wieder an der LUGA präsent sein.

Weiter konnte im 2023 eine erfolgreiche Weihnachtskampagne durchgeführt werden. Zusammen mit der IG Arbeit lancierte man das «Weihnachts-Taxi für Einkaufsstützen». Im Fokus stand dabei ein erhöhter Einkaufskomfort für die Kundinnen und Kunden der Innenstadt. Ihre Einkäufe können sie mittels einer App schnell und einfach nach Hause liefern lassen.

Ein weiteres kreatives Projekt, welches die City Vereinigung zur Weihnachtszeit unterstützt hat, ist der «Weihnachtsgeschichten-Baumweg». Luzerner Schulklassen und Luzerner Schreinerbetriebe stellten zusammen kleine Holz-Weihnachtsbäume her. Diese wurden von den Schülerinnen und Schüler dekoriert und mit Weihnachtsgeschichten zum Leben erweckt: Die Bäume wurden in rund 30 Schaufenstern von Geschäften in der Innenstadt ausgestellt und prämiert. Dieses Projekt wurde zusammen mit dem Verein Weihnachten Luzern, Luzern Tourismus und dem Verband Luzerner Schreiner realisiert und massgeblich durch den ALI-Fonds Luzern unterstützt.

7. Informationen CityCard

Walter Baumann, Ressort Marketing, präsentiert die Kampagnen und Kennzahlen der CityCard Luzern 2023. Die Kampagnen dürfen als erfolgreich bezeichnet werden. Gegenüber dem Vorjahr durfte man eine leichte Zunahme bei den verkauften CityCards verzeichnen, beim Verkaufsumsatz muss man allerdings einen leichten Rückgang hinnehmen. Erfreulicherweise liegen die Zahlen aber über den Werten von 2019, also der Vor-Corona-Zeit. Die Vorzüge der CityCard werden durch gezielte Kampagnen über das ganze Jahr hinweg in Luzern und darüber hinaus kommuniziert, insbesondere zu Ostern, Muttertag und natürlich zur festlichen Weihnachtszeit.

8. Information Politik

Lucas Zurkirchen blickt zurück auf das Jahr 2023. Die City Vereinigung Luzern hat sich im vergangenen Jahr bei allen wesentlichen Themen positioniert und sich bei verschiedenen politischen Kampagnen engagiert. Immer mit dem Ziel, die Rahmenbedingungen für den Detailhandel und die Konkurrenzfähigkeit des Marktplatzes zu verbessern.

Politisch gaben im Jahr 2023 vor allem folgende Themen zu reden: Die Mäas-Initiative, City-Management Luzern und die Kantonsratswahlen. Der Durchgangsbahnhof Luzern ist und bleibt dabei ein Dauerthema.

Aktuell stehen nun die Stadtrats- und Grossstadtratswahlen an, welche die Weichen für die kommenden Jahre stellen werden.

9. Wahlen / Verabschiedungen

Alfred Landolt informiert, dass Urs Birrer, Ressort Finanzen und Lucas Zurkirchen, Ressort Politik ihren Rücktritt auf die GV bekanntgegeben haben.

Zur Wahl ins Ressort Politik empfiehlt der Vorstand Mark Buchecker, Temple Cycles Luzern. Er ist seit einem Jahr Beisitzer und hat sich bereits bestens in den Vorstand integriert. Wohnhaft in Luzern ist er ein erfahrener KMU-Unternehmer mit breit gefächerten Kompetenzen und einem grossen Netzwerk. Seine Expertise erstreckt sich über verschiedene Branchen, darunter Gastronomie-Grosshandel Nonfood, Luxusgüter-Detaillfachhandel sowie Immobilienentwicklung und -bewirtschaftung. Seit dem 1. September 2022 ist Mark Buchecker FDP-Grossstadtrat und Mitglied der Bildungskommission. Er stellt sich am 28. April 2024 zur Wiederwahl.

Zur Wahl ins Ressort Finanzen empfiehlt der Vorstand Luca Stadelmann, Luzerner Kantonalbank AG. Er absolvierte die Banklehre bei der Luzerner Kantonalbank AG. Seit rund 11 Jahren betreut er Privatkunden in den Themen Anlagen, Vorsorgen und Finanzierungen. Er leitet ein Privatkundenteam und ist Stv. Geschäftsstellenleiter bei der LUKB am Hauptsitz in Luzern. Luca Stadelmann ist in der Stadt Luzern aufgewachsen und wohnt mit seiner Familie im Bruchquartier.

Mark Buchecker und Luca Stadelmann werden einstimmig und mit Akklamation in den Vorstand gewählt.

Weiter steht die Wiederwahl der Revisionsstelle für ein Jahr an. Roger von Ah wird einstimmig wiedergewählt, Tobias Graber wird einstimmig neu als Revisor gewählt.

Revisor Bruno Schnüriger wird herzlich und mit Applaus verabschiedet.

Für die Verabschiedung von Urs Birrer und Lucas Zurkirchen holt Alfred Landolt den früheren Präsidenten Josef Williner auf die Bühne.

Josef Williner erklärt, dass Urs Birrer 5 Jahre im Vorstand tätig war. Williner hat ihn als Macher kennengelernt. Urs Birrer hat stets den Überblick bewahrt, war zielstrebig und gradlinig. Er hatte immer ein offenes Ohr und war für Williner ein guter Sparring-Partner.

Lucas Zurkirchen hat 4 Jahre im Vorstand mitgewirkt. Aufgefallen ist er Williner als Präsident der Jungfreisinnigen Stadt Luzern. Lucas Zurkirchen ist engagiert, ambitioniert und kommunikativ - alles, was es für die Politik braucht. Seine politische Kompetenz hat er bestens in den Vorstand eingebracht.

Er verdankt die grossartige Arbeit der beiden zugunsten der City Vereinigung Luzern und überreicht ihnen unter Applaus ein Abschiedsgeschenk.

10. Diverses

Es sind keine Anträge eingegangen.

Anknüpfend an die Verabschiedungen im vorangehenden Traktandum, bittet Alfred Landolt Urs Doggwiler von der Metzgerei Doggwiler nach vorne. Die Metzgerei Doggwiler hat über 15 Jahre das Catering anlässlich der GV der CVL als Freundschaftsdienst übernommen. Dafür dankt ihm

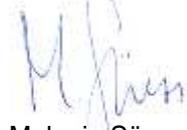
der Präsident herzlich. Für dieses Jahr konnte man mit der Wärchbrogg einen neuen Partner engagieren und freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Alfred Landolt bedankt sich bei den Mitgliedern, Sponsoren und Partnern für die Unterstützung und schliesst die 55. Generalversammlung.

Schluss der Versammlung um 20:10 Uhr

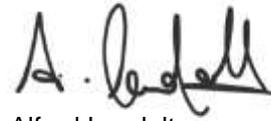
Luzern, 26.04.2024

Für das Protokoll:



Melanie Süess
Geschäftsstelle

Eingesehen:



Alfred Landolt
Präsident